

Sehn Wir Uns Wieder

Silbermond

Seh'n wir uns wieder?
Seh'n wir uns wieder?

Die Zeit rinnt durch unsere Hände, schneller als es uns lieb ist
Verschont nichts und niemand, auch das was du liebst nicht
Und im Augenblick der Stunde wünsche ich mir nichts mehr
Als dass dieser Raum die Zeit los wär'

Bis unsere Wege sich trennen, bleibt uns nicht mehr viel Zeit
Komm wir machen daraus 'ne kleine Ewigkeit
Mit der Gewissheit, diese Seelen bleiben immer verwandt
Egal, wie viele Meilen uns teilen irgendwann

Seh'n wir uns wieder
Seh'n wir uns wieder

In dieser Welt gibt es zu viele Grenzen, die uns trennen
Wären meine Worte Dynamit, ich würde sie alle sprengen
Und sind die Wege auch verschlossen, ich finde die Zahl
Bau' goldene Brücke auch unter Qual und stürzen sie ein
Dann noch mal und noch mal

Und auch was es kostet ist mir egal, ich würde ewig dafür sparen
Ich trete jede Reise an, egal wie unbequem
Wenn wir uns nur einmal wiedersehen

Seh'n wir uns wieder?
Seh'n wir uns wieder?

Seh'n wir uns wieder
Alle Mauern reiße ich nieder

Dich zu sehen ist wie Linderung für Folter und Verzicht
Wie eine lebende Erinnerung bist du hier für mich
Zu dir lief ich barfuß über Scherben und hab mich nie beschwert
Denn das ich jetzt hier vor dir steh', war jede Anstrengung wert
Auch wenn es noch Ewigkeiten dauert, bis wir auseinander gehen
Kann ich es jetzt schon kaum erwarten, dich wieder zu sehen

Seh'n wir uns wieder

Seh'n wir uns wieder

Alle Mauern reiÃŸ' ich nieder
Alle Mauern reiÃŸ' ich nieder

Seh'n wir uns wieder
Seh'n wir uns wieder
Seh'n wir uns wieder

Wir sehen uns wieder
Wir sehen uns wieder

Lyrics powered by lyrics.tancode.com

written by Stolle, Thomas / Stolle, Johannes / Kloss, Stefanie / Nowak, Andreas / Naidoo, Xavier
Lyrics © EMI Music Publishing, Warner/Chappell Music, Inc.

Lyrics provided by
<https://damnlyrics.com/>